

---

# motiwidi

motivationseffizienz in wissensintensiven dienstleistungsnetzwerken

## Kurzdarstellung des Projekts MOTIWIDI

Dipl.-Kfm. Malte L. Peters

[malte.peters@pim.uni-essen.de](mailto:malte.peters@pim.uni-essen.de)

Institut für Produktion und Industrielles

Informationsmanagement

Universität Duisburg-Essen, Campus Essen

# MOTIWIDI

## Gliederung

---

1

Projektpartner, Projektziele  
und Problemlösungsansatz

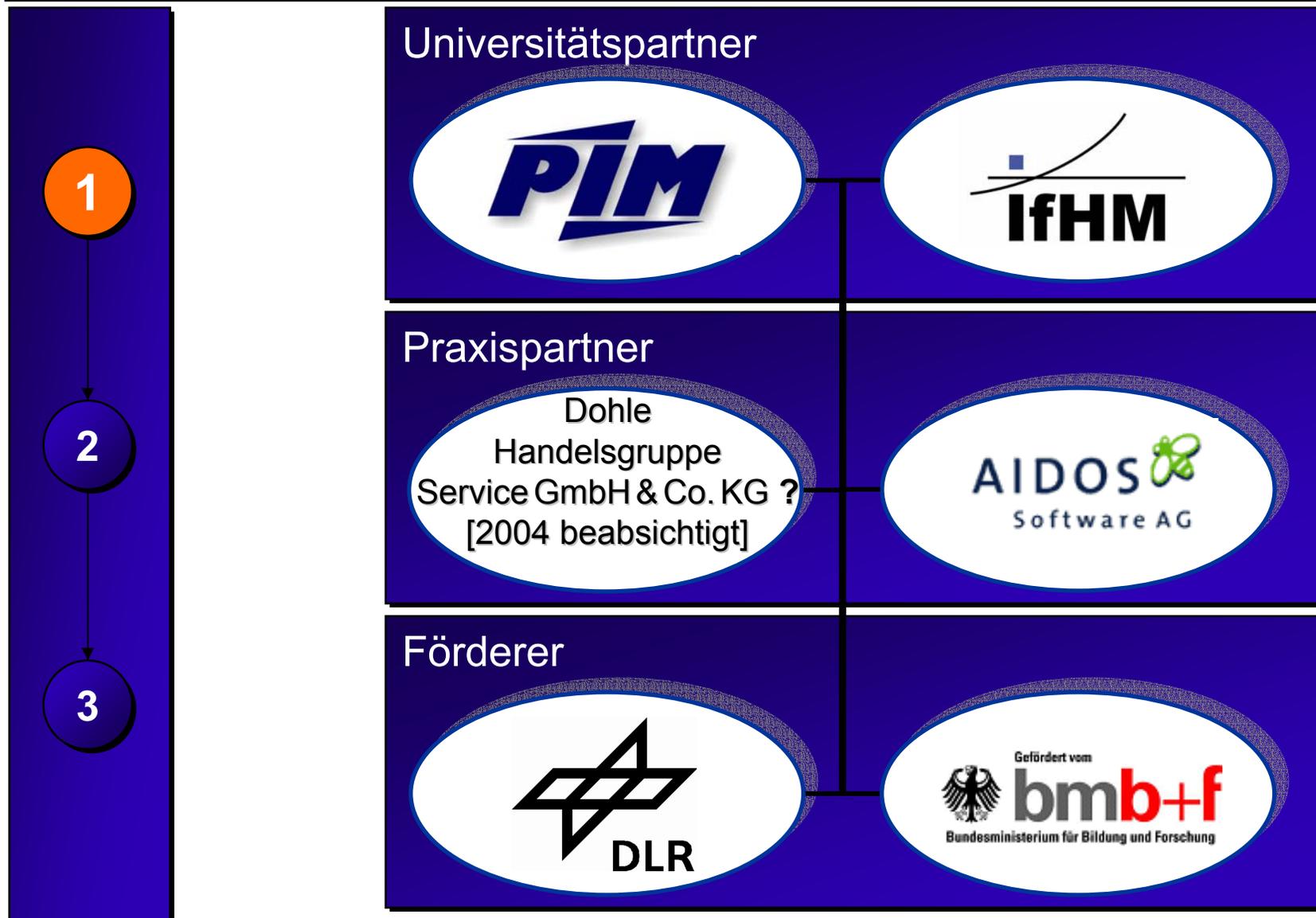
2

Projektvorgehen

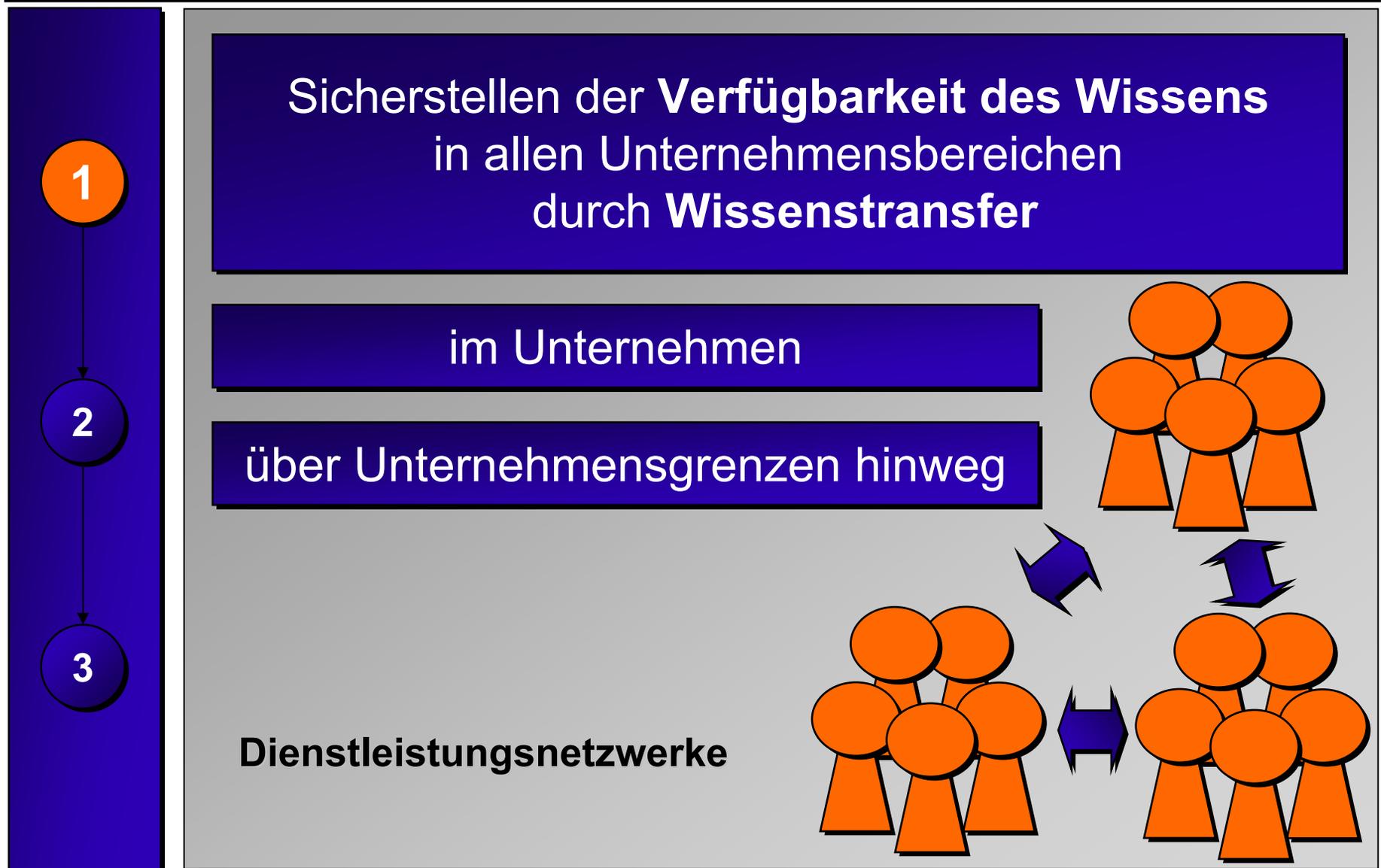
3

Wesentliches Projektergebnis

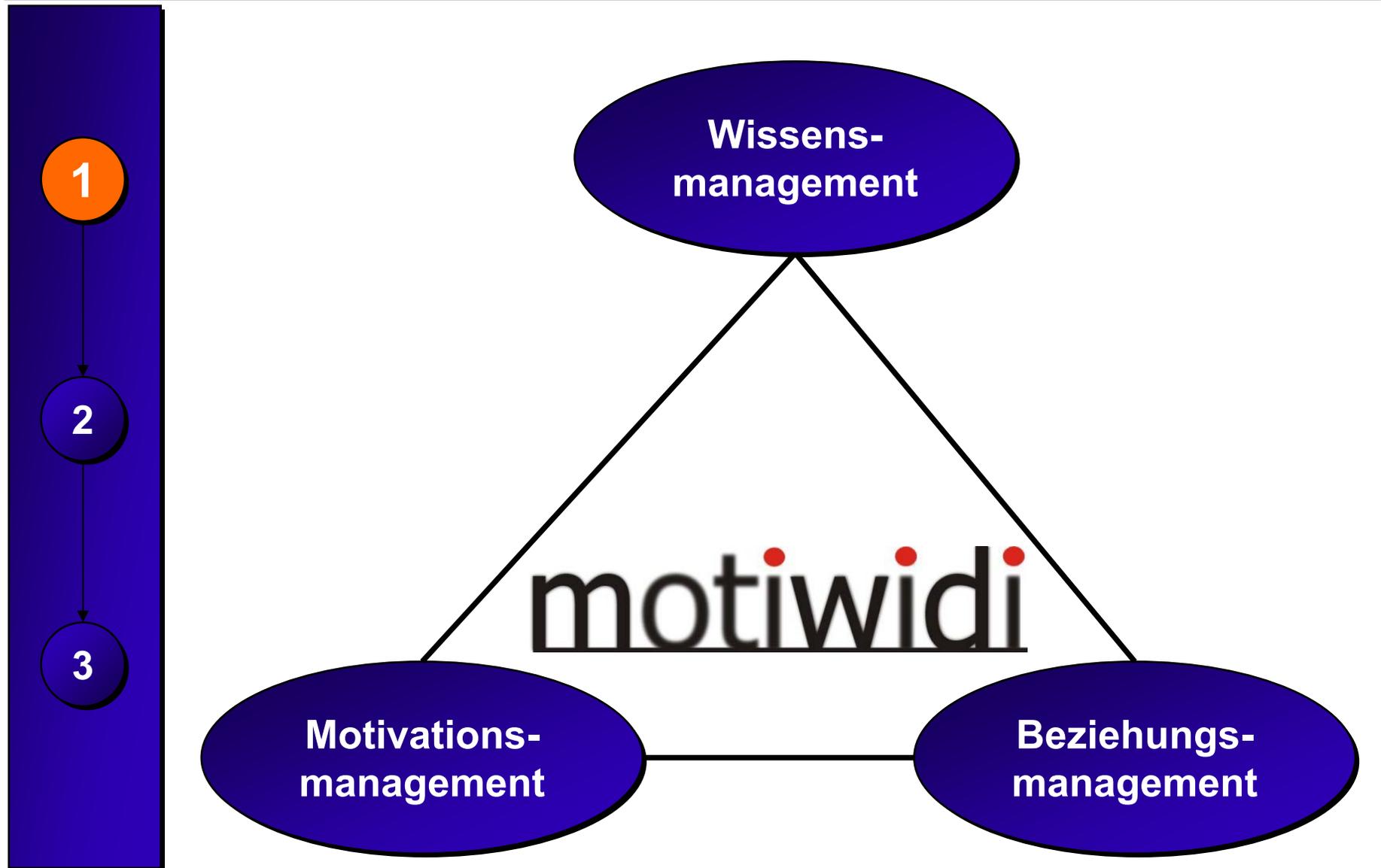
# MOTIWIDI Projektpartner



# MOTIWIDI Projektziele



# MOTIWIDI Problemlösungsansatz



# MOTIWIDI

## Problemlösungsansatz

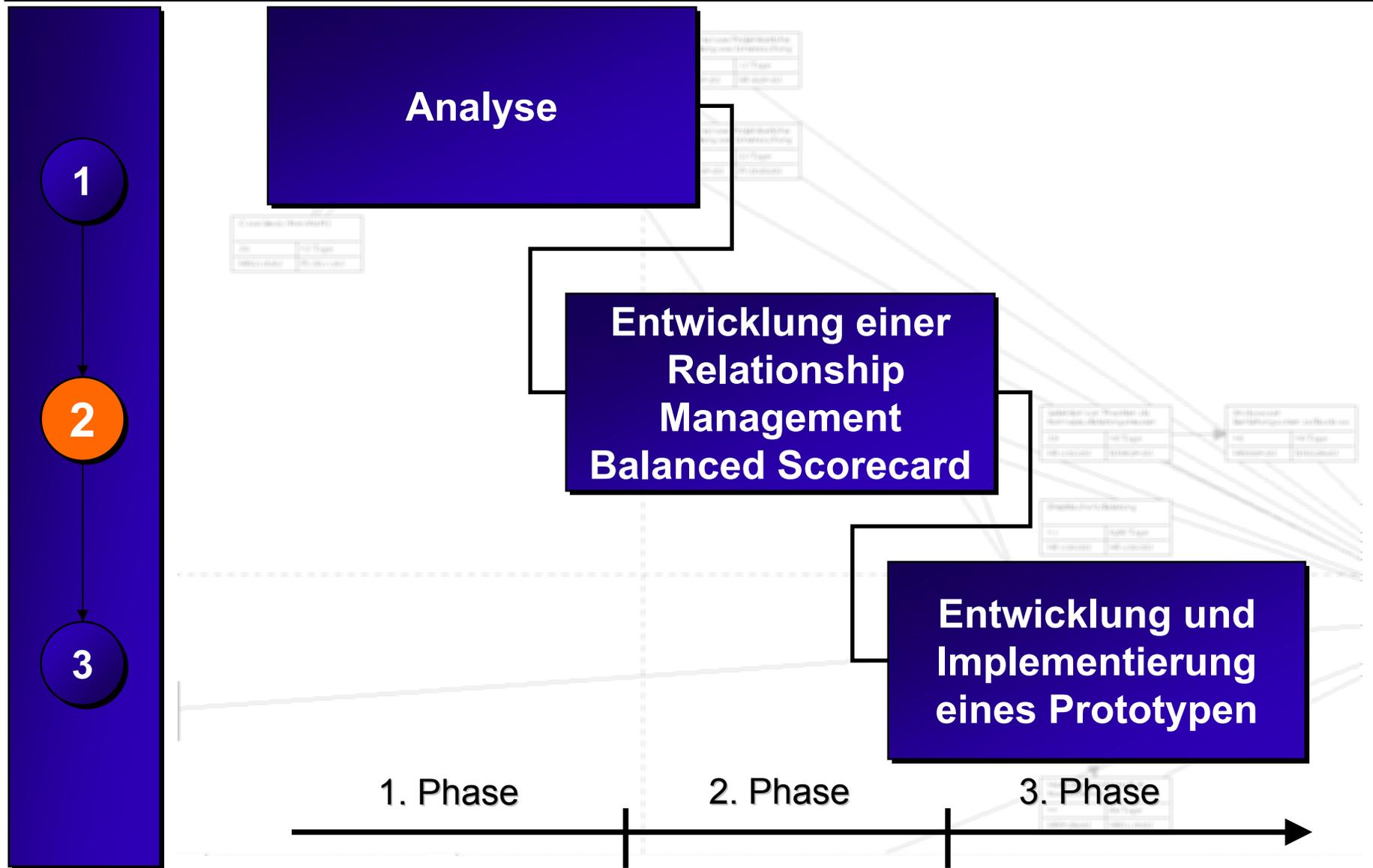
Projekthypothesen:

1 Je „besser“ die Beziehung zwischen zwei Akteuren wechselseitig wahrgenommen wird, desto mehr Wissen wird transferiert.

2 Beziehungen können einer Bewertung unterzogen werden.

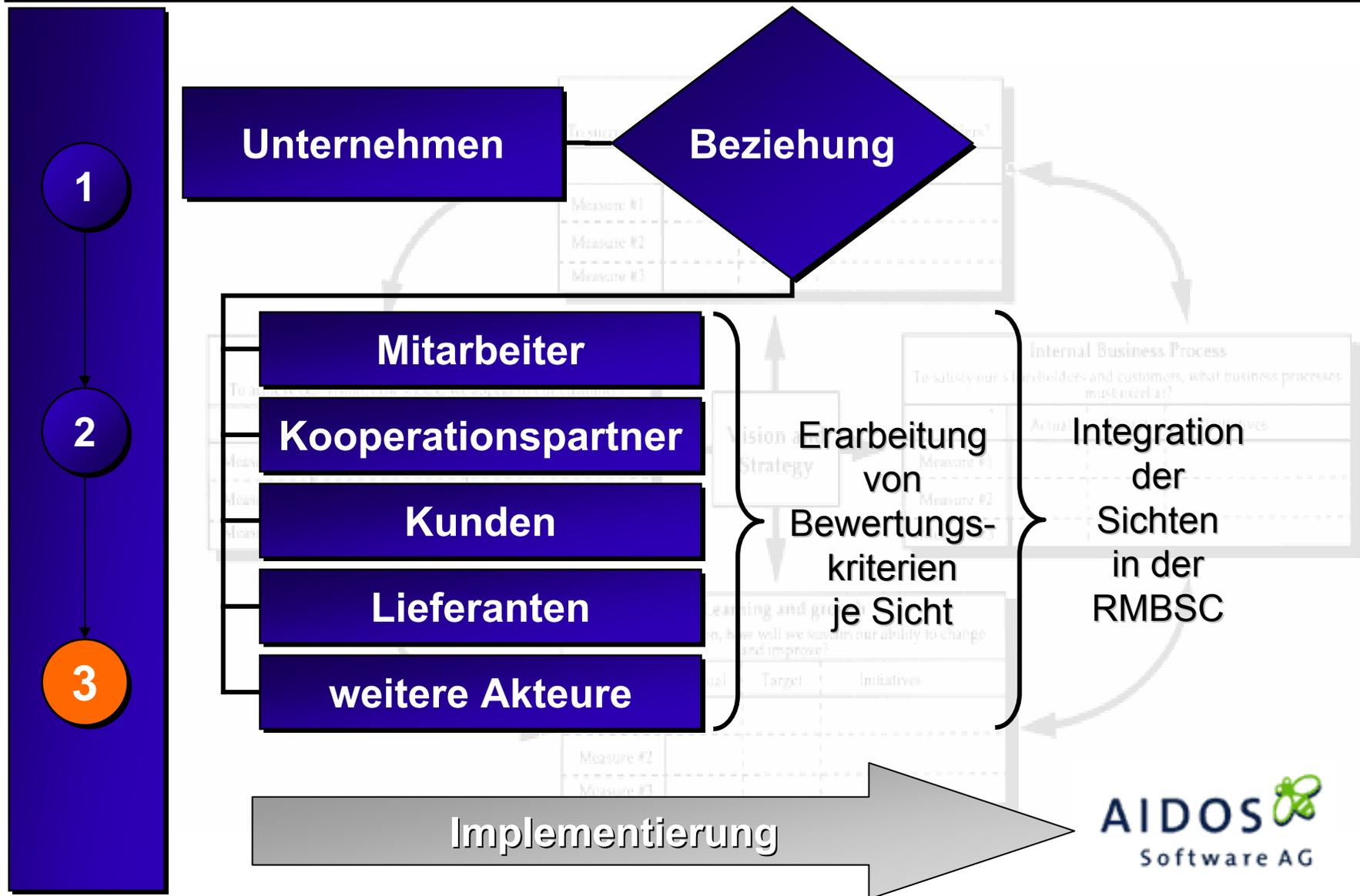
3 Relationship Management Balanced Scorecard (RMBSC) zur Bewertung relevanter intraorganisationaler und interorganisationaler Beziehungen

# MOTIWIDI Projektvorgehen



# MOTIWIDI: Projektvorgehen

## Wesentliches Projektergebnis: RMBSC



# MOTIWIDI



Dr. Reinhard Schütte  
(Projektleiter)  
rschuette@dohle.com



Dipl.-Kff. Iris Przygodda  
0201-183 4555  
iris.przygodda@  
pim.uni-essen.de



Dipl.-Kfm. Malte L. Peters  
0201-183 4167  
malte.peters@  
pim.uni-essen.de

1

2

3

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

Das Projekt MOTIWIDI (Motivationseffizienz in wissensintensiven Dienstleistungsnetzwerken) wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen des Forschungsvorhabens "Wissensintensive Dienstleistungen" gefördert (Förderkennzeichen 01HW0163) und vom Projektträger Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) betreut.

Die Mitglieder des Projektteams danken für die großzügige Unterstützung ihrer Forschungs- und Transferarbeiten.